



... mehr als **300 000!**



JOHANNES GILLHOFF

# Jörn Jakob Swehn der Amerikafahrer

340 Seiten  
14 Zeichnungen von Prof. F.G. Lindé-Walther

+

Der Tagelöhner Jörn Jakob Swehn aus dem Mecklenburgerpöden fuhr im Jahre 1868 auf einem maränen Segelschiff nach Amerika. Er war arm, der Welt unkundig, einer unter Tausenden. Seine Hoffnungen erfüllten sich. Frau, Kinder, Reichtum und Ansehen wurden ihm zuteil. Die Selber seiner Saem dehnten sich weit um ein stattliches Haus. Er aber vergaß niemals, daß seine Heimat jenseits des Meeres lag. In Briefen an seinen einstigen Lehrer blieb er mit der Heimat verbunden. Alt geworden, schrieb er ihm an langen Winterabenden von seinem Leben. Schlichte Worte, von der Weisheit des Alters gründig, tricht die Seher in der arbeit-gewohnten Hand aneinander.

Der Sohn jenes Lehrers, Johannes Gillhoff, weit im Lande als Heimatdichter bekannt, formte aus den Briefen das Buch von Jörn Jakob Swehn, dem Amerikafahrer. Sein Leben, sein Geist, auch seine Worte füllen es, der Dichter hat nichts hinzugefügt, mit ehfuedtsvoller Hand ordnete er das Vorhandene. - Hunderttausende kennen heute Jörn Jakob.

Fordern Sie bitte Sonderprospekte bei uns an.

Ungefügige Deftessenge 2.80 RM - Große Ausgabe 3.00 RM - In Polakör 4.00 RM

**DOM-VERLAG**

**2<sup>85</sup>  
RM**

